



QUARTALSMITTEILUNG Q3 2017

Starkes Wachstum von Umsatz und EBIT setzt sich im dritten Quartal fort

Anhebung der Prognose für das Gesamtjahr 2017

Herzogenaurach, 24. Oktober 2017

Geschäftsentwicklung im dritten Quartal 2017

- Umsätze steigen währungsbereinigt um 17% auf € 1.122 Millionen (+13% in der Berichtswährung Euro) mit zweistelligen Wachstumsraten in allen Regionen
- Rohertragsmarge erhöht sich um 230 Basispunkte auf 48,1%
- Operative Aufwendungen (OPEX) steigen um 11% aufgrund höherer Aufwendungen für Marketing, Vertrieb und Retail
- Operatives Ergebnis (EBIT) erhöht sich auf € 101 Millionen (Vorjahr: € 60 Millionen)
- PUMA kooperiert mit Sängerin, Schauspielerin und Social-Media-Ikone Selena Gomez
- Die neue PUMA ONE-Kollektion sorgt für einen verbesserten Durchverkauf im Bereich Fußball

Geschäftsentwicklung Januar bis September 2017

- Umsätze steigen währungsbereinigt um 16% auf € 3.096 Millionen (+16% in der Berichtswährung Euro) mit zweistelligen Wachstumsraten in allen Regionen; Schuhe sind Haupttreiber des Wachstums
- Rohertragsmarge verbessert sich um 120 Basispunkte auf 47,3%
- Operativer Leverage mit Anstieg der operativen Aufwendungen (OPEX) um nur 12%
- Operatives Ergebnis (EBIT) verbessert sich auf € 215 Millionen (Vorjahr: € 114 Millionen)
- Konzernergebnis verdoppelt sich nahezu von € 67 Millionen im Vorjahr auf € 134 Millionen und Ergebnis je Aktie erhöht sich entsprechend von € 4,48 im Vorjahr auf € 8,94
- PUMAs Schuhmodelle "BASKET HEART" und "IGNITE Limitless" bei Kunden weiterhin stark nachgefragt
- PUMA stärkt Frauensegment durch zweite Rihanna-Kollektion, die im September präsentiert wurde

Bjørn Gulden, CEO PUMA SE:

„Das dritte Quartal war für uns ein weiteres gutes Quartal mit zweistelligem Wachstum in allen Region und starken Zuwächsen in allen Produktsegmenten. Mit einer Rohertragsmarge, die über unseren Erwartungen lag, und dem kontinuierlichen Fokus auf den operativen Aufwendungen, konnten wir ein sehr positives und besser als erwartetes operatives Ergebnis (EBIT) erzielen. Diese Entwicklung in Verbindung mit einer guten Auftragslage für das vierte Quartal hat uns veranlasst, den Ausblick für das Gesamtjahr anzuheben. Wir erwarten nun einen währungsbereinigten Umsatzzuwachs zwischen 14% und 16% und ein operatives Ergebnis (EBIT) zwischen € 235 Millionen und € 245 Millionen.“

Umsatzentwicklung:

Umsatz nach Regionen und Produktsegmenten € Mio.	Drittes Quartal				Neun Monate			
	Q3		Wachstumsraten		1-9		Wachstumsraten	
	2017	2016	Euro	währungs- bereinigt	2017	2016	Euro	währungs- bereinigt
Aufgliederung nach Regionen								
EMEA	498,3	408,6	22,0%	22,7%	1.298,2	1.084,3	19,7%	19,7%
Amerika	376,6	342,9	9,8%	15,6%	1.077,6	946,6	13,8%	14,3%
Asien/Pazifik	246,9	238,7	3,4%	10,2%	719,8	637,7	12,9%	13,7%
Gesamt	1.121,8	990,2	13,3%	17,4%	3.095,6	2.668,5	16,0%	16,4%
Aufgliederung nach Produktsegmenten								
Schuhe	545,3	458,8	18,9%	23,2%	1.507,2	1.211,0	24,5%	24,9%
Textilien	391,8	377,4	3,8%	7,6%	1.053,0	966,6	8,9%	9,4%
Accessoires	184,7	154,0	19,9%	23,9%	535,5	491,0	9,1%	9,1%
Gesamt	1.121,8	990,2	13,3%	17,4%	3.095,6	2.668,5	16,0%	16,4%

Drittes Quartal 2017

PUMAs Umsatzwachstum setzte sich im dritten Quartal 2017 weiter fort. Die **Umsätze** erhöhten sich währungsbereinigt um 17,4% auf € 1.121,8 Millionen (+13,3% in der Berichtswährung Euro) nach € 990,2 Millionen im Vorjahr. Alle Regionen trugen mit zweistelligen Wachstumsraten dazu bei, wobei das Segment Schuhe erneut Haupttreiber des Wachstums war. Accessoires stiegen ebenfalls im zweistelligen Bereich an, während sich die Umsätze im Segment Textilien nur geringfügig erhöhten.

Die **Rohertragsmarge** verbesserte sich um 230 Basispunkte von 45,8% im dritten Quartal 2016 auf 48,1% in diesem Jahr. Weitere Verbesserungen in der Beschaffung, höhere Umsätze mit neuen Produkten mit einer höheren Marge und selektive Preisanpassungen trugen trotz negativer Währungskurseffekte zur Verbesserung der Rohertragsmarge bei.

Die **operativen Aufwendungen (OPEX)** erhöhten sich im dritten Quartal um 11,4% auf € 442,6 Millionen. Dies war vor allem auf höhere Aufwendungen für Marketing, Vertrieb und Retail zurückzuführen. In anderen operativen Funktionen stiegen die Kosten nur geringfügig.

Das **operative Ergebnis (EBIT)** erhöhte sich von € 60,3 Millionen im Vorjahr auf € 101,2 Millionen. Dies ist im Wesentlichen auf das starke Wachstum der Umsätze und einer gleichzeitigen Verbesserung der Rohertragsmarge zurückzuführen.

Das **Konzernergebnis** stieg von € 39,5 Millionen auf € 62,1 Millionen und das **Ergebnis je Aktie** stieg entsprechend von € 2,64 auf € 4,16 im dritten Quartal.

Januar bis September 2017

Die **Umsätze** stiegen in den ersten neun Monaten 2017 währungsbereinigt um 16,4% auf € 3.095,6 Millionen (+16,0% in der Berichtswährung Euro) und lagen damit über den Erwartungen. Alle Regionen trugen mit zweistelligen Wachstumsraten dazu bei; bei den Produktsegmenten waren Schuhe Haupttreiber des Wachstums. Die Kategorien Running & Training und Sportstyle verzeichneten besonders deutliche Zuwächse, da vor allem die Schuhmodelle Platform, Suede, BASKET HEART, FIERCE und IGNITE Limitless bei unseren Kunden stark nachgefragt wurden.

PUMAs eigene **Einzelhandelsumsätze**, inklusive der Aktivitäten aus unserem eCommerce-Geschäft, erhöhten sich währungsbereinigt um 22,0% auf € 673,0 Millionen. Der Anteil am Gesamtumsatz in den ersten neun Monaten 2017 betrug 21,7% (20,6% im Vorjahr). Die Umsatzentwicklung wurde durch ein positives Wachstum auf vergleichbarer Basis in unseren bestehenden Einzelhandelsgeschäften, die Eröffnung neuer Einzelhandelsgeschäfte und das starke Wachstum im Bereich eCommerce erzielt.

Die **Rohertragsmarge** verbesserte sich in den ersten neun Monaten 2017 um 120 Basispunkte von 46,1% auf 47,3%. Der Anstieg wurde trotz negativer Währungskurseffekte im Wesentlichen durch weitere Verbesserungen in der Beschaffung, höhere Umsätze mit neuen Produkten mit einer höheren Marge und durch selektive Preisanpassungen erzielt.

Die **operativen Aufwendungen (OPEX)** erhöhten sich um 11,7% auf € 1.260,3 Millionen. Dies war vor allem auf höhere umsatzabhängige, variable Kosten und gestiegene Marketingaktivitäten sowie Investitionen in eigene Einzelhandelsgeschäfte zurückzuführen. In anderen operativen Funktionen erhöhten sich die Kosten nur geringfügig.

Das **operative Ergebnis (EBIT)** verbesserte sich in den ersten neun Monaten von € 113,5 Millionen im Vorjahr auf € 214,8 Millionen. Dies ist auf die verbesserte operative Geschäftsentwicklung mit einem starken Umsatzwachstum, einer höheren Rohertragsmarge sowie einem verbesserten operativen Leverage zurückzuführen.

Das **Konzernergebnis** hat sich in den ersten neun Monaten von € 67,0 Millionen im Vorjahr auf € 133,6 Millionen nahezu verdoppelt. Das **Ergebnis je Aktie** stieg entsprechend von € 4,48 im Vorjahr auf € 8,94.

Working Capital

Trotz des zweistelligen Umsatzwachstums und der gestiegenen Anzahl an eigenen Einzelhandelsgeschäften erhöhte sich PUMAs **Working Capital** nur moderat um lediglich 4,3% auf € 762,8 Millionen. Die **Vorräte** erhöhten sich um 11,3% auf € 795,8 Millionen. Dies diente dem Zweck, die Warenverfügbarkeit sicherzustellen, das Umsatzwachstum zu unterstützen und den gestiegenen Produktbedarf unserer zusätzlichen Einzelhandelsgeschäfte zu decken. Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** stiegen um 16,0% auf € 677,4 Millionen und die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** erhöhten sich um 20,6% auf € 580,5 Millionen.

Ausblick 2017

Angesichts der starken Umsatz- und Ergebnisentwicklung im dritten Quartal 2017 sowie der positiven Geschäftsaussichten für das vierte Quartal 2017 erhöht PUMA die Prognose für Konzernumsatz, Rohertragsmarge, operative Aufwendungen und operatives Ergebnis (EBIT) für das Gesamtjahr 2017.

Das Management erwartet nun einen währungsbereinigten Umsatzanstieg zwischen 14% und 16% (bisherige Prognose: währungsbereinigter Umsatzanstieg zwischen 12% und 14%). In Bezug auf die Rohertragsmarge wird nun eine Verbesserung auf circa 46,5% erwartet (bisherige Prognose: circa 46,0%). Aufgrund des erwarteten Umsatzanstiegs geht das Management nun von einer Erhöhung der operativen Aufwendungen (OPEX) im niedrigen zweistelligen Prozentbereich aus (bisherige Prognose: Anstieg im hohen einstelligen Prozentbereich).

Demzufolge erwartet das Management nun ein operatives Ergebnis (EBIT) in einer Bandbreite zwischen € 235 Millionen und € 245 Millionen (bisherige Prognose: Bandbreite zwischen € 205 Millionen und € 215 Millionen). Übereinstimmend mit der bisherigen Prognose erwartet das Management weiterhin eine deutliche Verbesserung des Konzerngewinns für das Gesamtjahr 2017.

Drittes Quartal

Neun Monate

Gewinn- und Verlustrechnung	Q3/2017	Q3/2016	Abwei- chung	1-9/2017	1-9/2016	Abwei- chung
	€ Mio.	€ Mio.		€ Mio.	€ Mio.	
Umsatzerlöse	1.121,8	990,2	13,3%	3.095,6	2.668,5	16,0%
Umsatzkosten	-581,8	-536,4	8,5%	-1.631,6	-1.439,3	13,4%
Rohertrag	540,0	453,8	19,0%	1.464,0	1.229,3	19,1%
- in % der konsolidierten Umsätze	48,1%	45,8%		47,3%	46,1%	
Lizenz- und Provisionserträge	3,9	3,9	-1,6%	11,0	12,1	-8,7%
Sonstige operative Erträge und Aufwendungen	-442,6	-397,4	11,4%	-1.260,3	-1.127,9	11,7%
Operatives Ergebnis (EBIT)	101,2	60,3	67,9%	214,8	113,5	89,2%
- in % der konsolidierten Umsätze	9,0%	6,1%		6,9%	4,3%	
Finanzergebnis / Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-3,4	-1,3	169,1%	-5,9	-6,8	-13,5%
Gewinn vor Steuern (EBT)	97,8	59,0	65,7%	208,9	106,7	95,8%
- in % der konsolidierten Umsätze	8,7%	6,0%		6,7%	4,0%	
Ertragsteuern	-28,3	-17,3	63,5%	-59,1	-30,9	91,3%
- Steuerquote	28,9%	29,3%		28,3%	29,0%	
Nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnende Gewinne	-7,4	-2,2	233,5%	-16,2	-8,8	82,9%
Konzernergebnis	62,1	39,5	57,2%	133,6	67,0	99,5%
Ergebnis je Aktie (€)	4,16	2,64	57,2%	8,94	4,48	99,5%
Ergebnis je Aktie (€) - verwässert	4,16	2,64	57,2%	8,94	4,48	99,5%
Durchschn. im Umlauf befindliche Aktien (Mio. Stück)				14,942	14,940	0,0%
Durchschn. im Umlauf befindliche Aktien - verwässert (Mio. Stück)				14,942	14,940	0,0%

Rundungsdifferenzen können bei den Prozentangaben und den Zahlen auftreten, die in Millionen dargestellt werden, da die Berechnungen immer auf Zahlen in Tausend basieren.

Bilanz	30.09.'17 € Mio.	30.09.'16 € Mio.	Abwei- chung	31.12.'16 € Mio.
AKTIVA				
Flüssige Mittel	238,2	237,7	0,2%	326,7
Vorräte	795,8	715,0	11,3%	718,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	677,4	584,1	16,0%	499,2
Andere kurzfristige Vermögenswerte (Working Capital zugehörig)	166,4	148,8	11,8%	141,4
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	29,5	30,8	-4,3%	79,2
Kurzfristige Vermögenswerte	1.907,2	1.716,4	11,1%	1.765,4
Latente Steuern	208,7	217,2	-3,9%	229,5
Sonstige langfristige Vermögenswerte	748,4	732,7	2,1%	770,2
Langfristige Vermögenswerte	957,1	949,9	0,8%	999,7
Summe Aktiva	2.864,3	2.666,3	7,4%	2.765,1
PASSIVA				
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	39,0	34,8	11,9%	25,3
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	580,5	481,4	20,6%	580,6
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten (Working Capital zugehörig)	296,2	235,3	25,9%	242,3
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	133,9	150,3	-10,9%	46,6
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1.049,6	901,8	16,4%	894,9
Latente Steuern	54,3	58,1	-6,6%	63,1
Pensionsrückstellungen	31,5	22,0	43,4%	31,6
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	68,7	47,8	43,7%	53,3
Langfristige Verbindlichkeiten	154,5	127,9	20,8%	148,0
Eigenkapital	1.660,2	1.636,6	1,4%	1.722,2
Summe Passiva	2.864,3	2.666,3	7,4%	2.765,1

Rundungsdifferenzen können bei den Prozentangaben und den Zahlen auftreten, die in Millionen dargestellt werden, da die Berechnungen immer auf Zahlen in Tausend basieren.

Finanzkalender Geschäftsjahr 2017:

9. Februar 2017	Geschäftsergebnisse 2016
12. April 2017	Hauptversammlung
25. April 2017	Quartalsmitteilung Q1 2017
26. Juli 2017	Zwischenbericht Q2 2017
24. Oktober 2017	Quartalsmitteilung Q3 2017

Die Finanzveröffentlichungen und andere Finanzinformationen stehen im Internet unter „about.puma.com“ zur Verfügung.

Pressekontakt:

Kerstin Neuber - Corporate Communications - PUMA SE - +49 9132 81 2984 - kerstin.neuber@puma.com

Investor Relations:

Johan-Philip Kuhlo - Head of Investor Relations - PUMA SE - +49 9132 81 2589 - investor-relations@PUMA.com

Hinweise an die Redaktionen:

- Die Finanzberichte finden Sie online auf www.about.puma.com.
- PUMA SE Börsenkürzel:
Reuters: PUMG.DE, Bloomberg: PUM GY,
Börse Frankfurt: ISIN: DE0006969603 – WKN: 696960

Anmerkungen hinsichtlich zukunftsgerichteter Aussagen:

Dieses Dokument enthält Aussagen über die künftige Geschäftsentwicklung und die strategische Ausrichtung des Unternehmens. Die zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den aktuellen Erwartungen und Annahmen des Managements. Sie unterliegen gewissen Risiken und Schwankungen wie oben und in anderen Veröffentlichungen beschrieben, insbesondere im Kapitel Risiko- und Chancenmanagement des Konzernlageberichts. Sollten diese Erwartungen und Annahmen nicht zutreffen oder unvorhergesehene Risiken eintreten, können die tatsächlichen Finanzergebnisse von den erwarteten Entwicklungen erheblich abweichen. Wir übernehmen daher keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Prognosen.

PUMA

PUMA ist eine der weltweit führenden Sportmarken, die Schuhe, Textilien und Accessoires designt, entwickelt, verkauft und vermarktet. Seit über 65 Jahren stellt PUMA die innovativsten Produkte für die schnellsten Sportler der Welt her. Zu unseren Performance- und sportlich-inspirierten Lifestyle-Produktkategorien gehören u.a. Fußball, Running und Training, Golf und Motorsport. PUMA kooperiert mit weltweit bekannten Designer-Labels und bringt damit innovative und dynamische Designkonzepte in die Welt des Sports. Zur PUMA-Gruppe gehören die Marken PUMA, Cobra Golf und Dobotex. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte in über 120 Ländern und beschäftigt weltweit mehr als 10.000 Mitarbeiter. Die Firmenzentrale befindet sich in Herzogenaurach/Deutschland. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://www.puma.com>